

Zeit und mittlere Zeit zugleich anzeigen; mit Cobleau-Uhren (vorzüglich schöne Gemälde); Tisch- und Reiseuhren; Comptoir- und Taschenuhren zu möglichst billigen Preisen.

Da ich mich während meines mehrjährigen Aufenthaltes in Paris vorzüglich mit praktischer Astronomie beschäftigt habe, und daher weiß, welche Genauigkeit man von einer astronomischen Uhr verlangt, so kann ich die Versicherung geben, daß meine Uhren vollkommen den Forderungen der Kenner entsprechen.

Ber den gewöhnlichen Uhren leiste ich für jeden Fehler zweijährige Garantie.

Wein - Rum - Beerauf.

Rein gehaltenen weißen und rothen Franzwein, die Flasche 4 und 5 Gr.; weißen Cotes à 6 Gr.; Gerinis à 8 Gr.; Graves à 9 Gr.; Haut-Médoc à 9 und 10 Gr.; weißen und rothen Muscat à 9 und 10 Gr.; rothen Medoc und Medoc St. Estiphe à 8 und 9 Gr.; Rabel à 6 und 7 Gr.; Petit-Burgunder à 10 Gr.; fl. westindischen Rum à 7 Gr.; f. Jamaica-Rum à 8, 9, 10, 12 und 14 Gr. (auf jedes Dutzend 13 Flaschen)

G. M. Lorenz, Katharinenstraße Nr. 374.

Kaufgeschäf. Man wünscht eine noch gute und brauchbare Vogeldecke, 3 Ellen hoch und 1 à 1½ Ellen breit, zu kaufen. Anzeigen darüber geben man gefälligst an Haßmann Hüsler in der Katharinenstraße Nr. 390 ab.

Capitalgeschäf. Es wird auf einem Grundstück, in biesiger Vorstadt gelegen, welches im Werthe von 6000 Thlr. steht, ein Darlehn von 2700 Thlr. zur ersten und alleinigen Hypothek sogleich gesucht, und das Nähere zu erfragen auf der Gerbergasse Nr. 1142 parterre; doch werben alle Unterhändler verbeten.

Angebieten. Ein mit guten Bezugissen versehener geschickter Conditor-Gehülfe kann unter annehmlichen Bedingungen sogleich eine Anstellung finden. Auf mündliche Anfragen, oder auf frankirte Briefe, wird J. A. Eymann in Leipzig, Peterssteinweg Nr. 846, das Nähere gern ertheilen.

Localveränderung. Von heute an ist unser Comptoir und Wollgeschäft vor dem Petersthore im schwarzen Ross Nr. 1330, im Hofe rechts.

Dresser & Sewart.

Leipzig, den 23. Decbr. 1830.

Vermietung. Ein Logis im Hofe, bestehend aus 2 Stübchen, Kammer, Küche und Holzraum, ist sogleich zu beziehen, und zu erfragen bei Michael Buch, Mansädter Steinweg Nr. 1003.

Vermietung. Im Thomasgässchen ist ein Hausstand zu vermieten durch

P. G. Wurster, Ritterstraße Nr. 696.

Vermietung. In der Reichsstraße Nr. 546 ist ein Hausstand und eine kleine Niedergage von kommender Messe an zu vermieten. Das Nähere beim Haßmann zu erfragen.

Zu vermieten ist von jetzt an ein sehr freundlich tapeziertes und gut meubliertes Logis, bestehend aus 2 Stübchen, 2 Alkoven und Zubehör, am Mühlgraben Nr. 1045, 3 Treppen hoch. Das Nähere parlare zu erfragen.

Verloren wurde ein Siegelring mit Carneolplatte und eingestochinem Wappen — ein Unter mit drei Sternen. Dem ehrlichen Finder weist die Expedition dieses Blattes den Eigentümern nach, welcher dafür ein dem Werthe angemessenes Douteur gewährt.

* * * Diejenige Person, welche am 22. d. M. den braunseidigen Regenschirm mit plattiertem Stab und einer Elsenbeinhand in dem Gewölbe des Herrn Seiberlich an sich ge-